

Einige wichtige Informationen vorweg

1. Übersicht über die 12 Etappen auf dem Weg zu einer Führungspersönlichkeit

* nähere Erläuterungen siehe nächste Seite

Etappe 1	Ein Überblick
Etappe 2	Charisma *1
Etappe 3	Die acht Schlüssel für Erfolg und Erfüllung *2
Etappe 4	Zielsetzung stützt sich auf Visionen
Etappe 5	Entspannung/Konzentration
Etappe 6	Der Schlüssel 3: Selbstvertrauen
Etappe 7	Die Schlüssel 4-8
Etappe 8	Die großen Fragen des Lebens
Etappe 9	Sich selbst führen *3
Etappe 10	Menschen führen *4
Etappe 11	Führungsinstrumente *5
Etappe 12	Negative Programme loswerden

Zu einer (FÜHRUNGS-) PERSÖNLICHKEIT wachsen – Erfolg haben– Erfüllung finden
Ein Leitfaden für den Weg zu einer (FÜHRUNGS-) PERSÖNLICHKEIT

Einige wichtige Informationen vorweg

*1 Charisma:

Innerer Frieden, Annehmen-Vertrauen, Einstellung, Wertschätzung,
Dankbarkeit, Gelassenheit, Zufriedenheit

*2 Die acht Schlüssel für Erfolg und Erfüllung

Zielsetzung und Visionen, Entspannung und Konzentration,
Selbstvertrauen, Entscheidungsfreude, Partnerschaften, (Selbst-) Image,
Motivation, Mut und Konsequenz

*3 Sich selbst führen

Schreibe den Schluss zuerst / Positive Gedanken / Ethische Werte /
Extreme-Virus / Die aufsteigende Erfolgskurve / Ergebnis und Aufwand /
Mit der Sprache Ausstrahlung und Persönlichkeit stärken

*4 Menschen führen

2:1-Regel / Umfeld, in dem sich „Mitarbeiter“ wohlfühlen / Identifikation
mit dem „Unternehmen“ / Das Prinzip des „Sinn des Daseins“ und der
„großen Fünf“ anwenden / Gute Partnerschaften aufbauen /
Konsequenzen, wenn du mit Vorgesetzten oder Mitarbeitern nicht
klarkommst / Menschen im Gedächtnis bleiben / Führungspositionen
übertragen / Das allumfassende Prinzip / Mit seiner Sprache klar und
wertschätzend führen

*5 Führungsinstrumente

Mitarbeiter loben / Klare und gute Partnerschaften / Unangenehme Dinge
ansprechen / Eigenmotivation wecken / Mitarbeiter eigene Lösungen
finden lassen / Kritikgespräch / Zeitmanagement / Lösungsorientiert
Denken / Sicher Entscheidungen treffen / Ein Leitbild entwickeln, das
gelebt wird

Einige wichtige Informationen vorweg

2. Dinge, über die du dir im Klaren sein musst

Zu einer (FÜHRUNGS-) PERSÖNLICHKEIT zu wachsen, Erfolg haben und auch noch seine Erfüllung zu finden“, ist die wohl anspruchsvollste Aufgabe, der sich eine Führungskraft stellen kann.

Robert Stark: „*Sie ist vergleichbar mit der Besteigung eines Bergmassivs. Wer sich dazu entschlossen hat, ist bereit, hart an sich arbeiten und Rückschläge in Kauf zu nehmen. Er ist sich bewusst, dass der Aufstieg aus vielen Etappen besteht.*“

Bevor du dich auf den Weg machst, musst du dir über folgende Dinge im Klaren sein:

- (1) Du wirst auf deinem Weg zu einer Führungspersönlichkeit mit neuen Perspektiven aufs Leben konfrontiert werden.
- (2) Um auf deinem Weg voranzukommen, musst du dich mit ihnen ohne Vorurteil beschäftigen.
- (3) Begriffe, die dabei deinem Glaubenssystem widersprechen, kannst du einfach austauschen.
- (4) Neue Perspektiven geben dir die Chance, deine Sicht auf das Leben in Schwingung zu bringen.
- (5) Es ist entscheidend, dass du dabei deine eigenen Schlüsse ziehst, um deinen ganz eigenen Weg auf den Gipfel zu finden.
- (6) Es gibt viele Wege, allerdings keine Abkürzung.
- (7) **Alfred-Stielau Pallas:** „*Die Arbeit an der Persönlichkeit ist eine absolut individuelle Arbeit an und mit sich selbst. Die Erfahrung zeigt, dass nachhaltiges persönliches Wachstum nicht kurzfristig zu erzielen ist. Mit einem Berg, der dich beim Aufstieg nicht in Schwitzen bringt, stimmt etwas nicht. Die Mühe ist der Beweis für den richtigen Weg.*“
- (8) „**Erfolg hat drei Buchstaben: TUN.**“ **(Dieser Satz stammt angeblich von Goethe.)**
- (9) **Albert Einstein:** „*Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt, sondern durch Arbeit und eigene Leistung.*“
- (10) Halte dich am besten an den Tipp von **Alfred Stielau-Pallas:**

„Ein erster lausiger Schritt
 ist besser als überhaupt
 kein Anfang!“

Einige wichtige Informationen vorweg

3. Die Arbeit an deiner Persönlichkeit

Dieser Workshop bietet dir folgende Gelegenheiten.

- Lege dir zur Dokumentation des Workshops ein **Portfolio** an.
- Die Skripten zu den einzelnen Etappen enthalten Aufgaben und praktische Übungen. Du erkennst sie an ihrer Bezeichnung „**eine kleine Auszeit für dein persönliches Wachstum**“. Mit ihrer Hilfe kannst du ...
 - ... die Inhalte der Skripten vertiefen;
 - ... dein persönliches Wachstum und deinen Führungsstil zu kultivieren;
- Bearbeite die kleinen Auszeiten und halte deine Antworten, Gedanken, Kommentare etc. in deinem Portfolio fest!

Hinweise zum Gestalten eines Portfolios

(1) In einem Portfolio dokumentierst du deinen Entwicklungsprozess, eine wichtige Voraussetzung, um erfolgreicher zu werden. Es unterstützt dich ...

- ... deine Schwächen zu erkennen und negative Verhaltensweisen zu verändern;
- ... deine Stärken und positive Verhaltensweisen auszubauen.

(2) In einem Portfolio sammelst du ...

- ... Informationen, Aufgaben, Übungen, deine Antworten, Gedanken, Kommentare etc.;
- ... Fotos, Zitate, Artikel aus Zeitungen und Zeitschriften u.ä.;
- ... Gedanken und Notizen, die sich mit deinem Verhalten, deinen Beziehungen, deiner Motivation, deiner Arbeitsweise, deinen Fortschritten beschäftigen.

Orientiere dich dabei an folgenden Leitfragen!

- Was hat mich besonders angesprochen? Warum?
- Welche Fragen bzw. Hindernisse sind für mich aufgetaucht?
- Was nehme ich mir vor?
- Was werde ich dokumentieren und in welcher Form?

(3) Generell gilt:

- Die Gestaltung des Portfolios ist deiner Fantasie und Kreativität überlassen und soll dir Freude bereiten.
- Das Deckblatt ist der erste Eindruck. Deshalb solltest du ihm besondere Beachtung schenken, z.B. mit
 - einem Foto, z.B. der Seminarteilnehmer;
 - einem Titel, einem Motto oder einem Zitat, das dich anspricht;
 - passenden Symbolen, Zeichnungen oder Bildern.
- Da auch die Gestaltung an sich schon ein Entwicklungsprozess ist, kannst du sie jeder Zeit verändern oder ergänzen.

(4) Du wirst erstaunt darüber sein, wie viele Dinge dir auf einmal im Zusammenhang mit unserem Thema „über den Weg laufen“.

(5) Die Erfahrung mit der Portfolioarbeit zeigt, dass ein Portfolio auch nach dem Workshop immer wieder gerne als Nachschlagewerk und zur Rückschau benutzt wird.

Einige wichtige Informationen vorweg

4. Gebrauchsinformation für Anwender des Workshops

Lies die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor du mit der „Einnahme“ des Workshops beginnst.

1. Anwendungsbereich / Anwender

Da jeder Mensch in jedem Moment seines Lebens auf die eine oder andere Weise in die unterschiedlichsten „Führungsrollen“ schlüpft, selbst wenn es lediglich dem Zweck dient, sich selbst zu führen, gelten die Inhalte dieses Workshops nicht nur für Führungskräfte, sondern für persönliches Wachstum im Allgemeinen. Begriffe wie „Unternehmen“, „Führungskräfte“, „Mitarbeiter“ und „Kunden“ sind deshalb in einem umfassenderen Bedeutungszusammenhang zu verstehen, der unabhängig davon ist, ob jemand der Chef einer Firma, ein Abteilungsleiter, Lehrer, ein Elternteil oder ein Trainer einer Fußballmannschaft ist.

„Unternehmen“ = Firmen, Familien, Schulen, Abteilungen, Teams, Vereine ...

„Führungskräfte“ = Vorgesetzte, Lehrer, Eltern, Gruppenleiter, Trainer, Menschen ...

„Mitarbeiter“ = Kollegen, Beamte, Angestellte, Schüler, (Familien) Mitglieder ...

„Kunden“ = Geschäftspartner, Lieferanten, Schüler, Mitglieder, Eltern ...

2. Wofür wird Persönlichkeitsarbeit eingesetzt?

Sie bietet eine Unterstützung, um sich in den menschlichen Partnerschaftsebenen weiterzuentwickeln. Darunter werden Ihre Partnerschaften zu sich selbst, zu anderen Menschen und zur Umwelt verstanden. Erkenntnisse aus der Quantenforschung legen sogar nahe, dass auch die Partnerschaft zu einer, unser Universum ordnenden Kraft dazugehört.

3. Der Erfolg der Anwendung

Eine erfolgreiche Anwendung ist nur gewährleistet, wenn Sie intensiv an sich arbeiten und bereit sind, die damit verbundenen Konsequenzen in Kauf zu nehmen (siehe auch Punkt 4 und 5). Dazu ist es erforderlich, dass Sie Ihre Komfortzone verlassen und sich nicht länger mit Ausreden selbst im Weg stehen. Darüber hinaus können Sie die Wirksamkeit deutlich erhöhen, wenn Sie sich mit „Gleichgesinnten“ austauschen.

4. Dauer der Anwendung

Stillstand zieht Rückschritt nach sich. Deshalb ist eine lebenslange Anwendung dringend zu empfehlen.

5. Warnhinweise, Risiken, Nebenwirkungen

Beim Verlassen der Komfortzone werden Sie automatisch mit neuen und ungewöhnlichen Betrachtungsweisen des Lebens konfrontiert, die womöglich über die Grenzen des normalen Verstandes hinausgehen. Als sehr häufige Folge tritt in diesen Fällen eine erhöhte Anfälligkeit für den „Extreme-Virus“ ein, die sich in

Zu einer (FÜHRUNGS-) PERSÖNLICHKEIT wachsen – Erfolg haben– Erfüllung finden
Ein Leitfaden für den Weg zu einer (FÜHRUNGS-) PERSÖNLICHKEIT

Einige wichtige Informationen vorweg

„Intoleranzerscheinungen“ wie Gleichgültigkeit, Unverständnis, Ablehnung, Kritik und sogar Aggression äußert. Leider ist dieser Virus sehr ansteckend und so beschränken sich „Intoleranzerscheinungen“ nicht nur auf den Anwender selbst, sondern werden gelegentlich auch bei Menschen aus dem Umfeld des Anwenders ausgelöst.

Insbesondere bei Personen, die dem Anwender sehr nahe stehen, wurden in seltenen Fällen heftige Reaktionen beobachtet. In sehr seltenen Fällen führte die Anwendung sogar dazu, dass Partnerschaften privater und beruflicher Art auseinandergingen.

Die gute Nachricht: „Intoleranzerscheinungen“ sind sichere Hinweise auf die Gelegenheit, neue Wege zu gehen und persönlich zu wachsen.

6. Inhaltsstoffe

- (1) Herausforderungen, mit denen sich Führungskräfte auf dem Weg zu einer „**Führungspersönlichkeit**“ auseinandersetzen müssen;
- (2) Bedeutung von „innerem Frieden“ für das Charisma einer „**Führungspersönlichkeit**“;
- (3) die acht Schlüssel für Persönlichkeit, Erfolg, Erfüllung;
- (4) Führungsprinzipien, um sich selbst und „**Mitarbeiter**“ führen zu können;
- (5) ein Repertoire an Führungsinstrumenten;
- (6) Umprogrammierung negativer Glaubenssätze

7. Herkunft der Inhaltsstoffe

Die Wirkstoffe sind keine Erkenntnisse oder Methoden, die erst in jüngster Zeit entdeckt wurden. Ganz im Gegenteil sind sie bereits seit langem bekannt und ihre hervorragende Wirkung und Verträglichkeit wird in zahlreichen Publikationen beschrieben, vielen Seminaren gelehrt und immer wieder durch unterschiedlichste Studien bestätigt.

Aus der Vielzahl der **Seminarreihen**, die ich besucht habe, und **Literatur**, die ich studiert habe, möchte ich folgende hervorheben:

www.pallas-seminare.de (Alfred Stielau-Pallas, Robert Stark)

www.lingva-eterna.de (Mechthild R. von Scheurl-Defersdorf)

Literatur: Reinhard K. Sprenger: Die Entscheidung liegt bei dir / John Strelecky: The Big Five for Life / Ruth Wenger: Der Alphafaktor / Sabine Korte, Mahindra de Souza: Der Christusmeister / Mechthild R. von Scheurl-Defersdorf: In der Sprache liegt die Kraft / Veith Lindau: Seelengevögelt / Alex Loyd: Der Healing Code / Andrew Matthews: Tu, was dir am Herzen liegt / So machst du dir Freunde

Interessante Filme in Youtube: Bleep down the rabbit hole / Dr. Quantum / Max Planck über Gott / Max Planck und die Quantenphysik

8. Dosierung

Empfehlungen für die Dosierung können nur schwer gemacht werden, da sie vom Anwender und seiner Persönlichkeit abhängig sind. Jedoch ist eine regelmäßige Anwendung sehr empfehlenswert, die sich am einfachsten an folgendem Motto orientiert, das auf Alfred Stielau-Pallas zurückgeht:

„Ein erster lausiger Schritt ist besser als überhaupt kein Anfang!“

franz.einsiedler@persoenlichkeit-erfolg-erfuellung.de / www.persoenlichkeit-erfolg-erfuellung.de